

Plakatwettbewerb Polizei Hamburg e.V.

Protokoll der Jahreshauptversammlung vom 10.04.2019/Glacischaussee

Teilnehmer: siehe Anlage

Top 1, 2, 3 : Begrüßung der Mitglieder, Mandatsfeststellung, Protokoll aus 2018

Carsten Winter eröffnet um 15:30 Uhr die Jahreshauptversammlung und begrüßt die Anwesenden.

Er stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht an die Mitglieder versandt wurde, und die Beschlussfähigkeit gegeben ist. Das Protokoll der letzten Jahreshauptversammlung liegt den Anwesenden vor. Es werden keine Änderungswünsche vorgebracht. Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

Top 4 : Geschäftsbericht des Vorstands

-Heino Krüger berichtet, dass inzwischen „Give aways“ (Kugelschreiber und z.Zt. Turnbeutel) mit entsprechenden Werbeaufdrucken angeschafft wurden. Weitere Sicherheitsprodukte werden demnächst (u.a. neonfarbene Kinderwesten und Textilkleber) angeschafft.

-Beim laufenden Wettbewerb sind bisher ca. 700-800 Plakateinsendungen (ca. 400 Plakate 2018) und 8 Lieder eingesandt worden. Die verstärkte Werbung durch die PVKLIInnen in den Schulen zeigt offensichtlich Wirkung.

-in diesem Jahr wird die Siegerehrung im Ernst-Deutsch-Thater veranstalt. Die Laeiszhalle konnte aus Kostengründen (Steigerung der Mietkosten von 800 € auf ca. 2.400 €) nicht mehr gebucht werden.

Top 5 : Finanzbericht des Kassenwarts

Jörg Wilhelm berichtet, dass das Vereinsvermögen Ende 2017 ca. 20.000 € und Ende 2018 ca. 26.000 € betrug.

Über neue Mitglieder wurden ca. 200 € eingenommen; die Bußgeldstelle überwies ebenfalls einen um 3.000 € höheren Betrag.

Der eigentliche Wettbewerb kostet ca. 15.000 €/Jahr.

Erläuterungen: 2018 musste zunächst auf höhere Ausgaben verzichtet werden, da die Zuwendung der Justizkasse Hamburg aus dem Jahr 2017 evtl. zurückgezahlt werden musste (Original-Verwendungsnachweise wurden nicht fristgerecht eingereicht). Diese Mittel mussten zurückgehalten werden. Die Nachweise wurden inzwischen nachgereicht und positiv von der Justizkasse Hamburg bestätigt.

Außerdem sind die Einnahmen durch Spenden z.B. der Bußgeldstelle, der Schulbehörde, dem LBV etc. in ihrer Verlässlichkeit und Höhe nicht abschließend kalkulierbar.

Da die Gemeinnützigkeit aber auch gemeinnützige Ausgaben fordert, wurden inzwischen Sicherheits- und Werbeprodukte angeschafft bzw. bestellt. Ebenfalls wurde ein Laptop angeschafft und eine entsprechende Rücklage gebildet.

Die Gelder des Vereins sind mit den Anforderungen der Gemeinnützigkeit im Einklang.

Top 6, 7 : Bericht der Kassenprüfer

Der Kassenprüfer Werner Knorr hatte keine Beanstandungen. Es werden dazu keine weiteren Fragen gestellt.

Top 8: Entlastung des Vorstandes/Neuer Vorstand

Kasse und Vorstand werden einstimmig entlastet. Es gibt keine Gegenstimmen und keine Enthaltungen.

Top 9: Ausblick

Heino Krüger berichtet, dass die Moderation im Miralles-Saal (Lied) von einer 17jährigen Schülerin, Nana Fofana (privat tätig im Bereich Moderation), unterstützt werden wird. Als Jury-Mitglieder stehen „Sasha“, Frau Waschmann-Knauer, Melanie Frehse, Peter Sebastian und Herr Prof. Müller zur Verfügung.

Aufgrund der Prominenz von „Sasha“, werde die Presseabteilung (POA) eine Pressemitteilung an die Medien steuern.

Es wird weiter darauf hingearbeitet, prominente Unterstützer zu finden, da nur so Pressemitteilungen erlangt werden können. Die Anliegen des Wettbewerbs/der Verkehrssicherheit haben so mehr Chancen, verstärkt an die Öffentlichkeit zu gelangen.

Top 10: Mitgliederanträge

Von Wolfgang Hötte wurde ein Antrag eingereicht, indem um Abstimmung gebeten wird, den langjährigen ehemaligen Vorsitzenden und inzwischen pensionierten Günter Sellmann zum Ehrenvorsitzenden des Vereins zu wählen. Carsten Winter trägt den Antrag entsprechend vor und gibt einen kurzen Überblick über dessen 13jähriges Engagement.

Günter Sellmann wird einstimmig und mit freundlichem Beifall für seinen aktiven Einsatz im Plakatwettbewerb zum ersten Ehrenvorsitzenden gewählt. Er nimmt die Wahl mit großer Freude und entsprechenden Dankesworten an. Ein Buchgeschenk, garniert mit einem Blumenstrauß umrahmen die Wahl.

Top 11: Verschiedenes:

Anfrage: Warum wird die Siegerehrung nicht auf's Frühjahr verlegt? Der späte Termin kollidiert mit den Terminen der Fahrradausfahrten.

Antwort: Bei der Befragung von den Teilnehmern der Veranstaltung am 1. Februar 2019 wurde von den PVKLIInnen bestätigt, dass der Termin trotz der eigenen Terminierungen so zeitgerecht feststehe, dass die Planung, da es nur ein Termin sei, möglich sei. Eine Rücksprache mit Lehrern habe ebenfalls ergeben, dass sie eine daraus resultierende kürzere Planung- und Übungszeit nicht befürworten. Für weitere Vorschläge ist der Vorstand weiterhin offen.

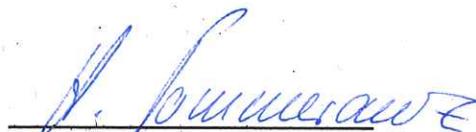
Der neue Slogan 2019/2020 wird : SICHTBARKEIT = SICHERHEIT heißen.

Top 12: Schlusswort:

Carsten Winter bedankt sich bei den Teilnehmern für die Beiträge und beendet die JHV um 16:30 Uhr.



1. Vorsitzender
C. Winter



Protokollführerin
H. Pommeranz